

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Die heimlichen Richter

Klauwell, Otto

Köln, 1900

1ter Auftritt

[urn:nbn:de:hbz:kn38-3215](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-3215)

1ter Auftritt.

Nazi später Nazi.

Nazi sitzt auf einem Felsblock in der Höhe der Bodenerhebung neben dem Pfade, der aus dem Thale heraufzuführen scheint. Er hütet die Herde, die auf dem anderen Abhange weidend zu denken ist.

Mässig bewegt.

Vorhang auf

[Handwritten flourish]

Trüzi

Ho Braune, lauf nicht so weit! Bleib
 da! *(Bläst auf der Schneeglocke)*
 Was wird ei-ne Freud auf dem Birkenhof!
 Zwei Jahr war die Anna in der

erpro
ped.
ped.
ped.
2.H.
mf
ped.
ped.

(Achselzuckend)
 Stadt, umbrav zu stu-di-ren, der Bau-er hat? zahlt. Nun

Pro.

kehrt sie bald heim ich glau-be mor-gen - ich sitz auf der Lau-er schon meh-re-re

Sag *(bläst wieder)*

2.H.

da lau-fen sie

criso

V. L.



weg. (schwingt die Peitsche gegen die Herde) Gehst her, du Braune? (legt die Peitsche nieder und faltet die Hände)

f dim

dim.

Und ich lieb' sie so sehr, sie war im-mer so gut!

p

Sie liebt mich si-cher vor al-len. Zwar ge-sagt hat sie's nie-doch ich fasse Mut!

ritard

Muss ich doch je-der ge-fal- - den - - - lan! Joh, der Ig-

- na-ti-us Pan-Kra-tius Chry-so-sto-mus Wurz! f dim.

Er steht auf und wagt sich nach r. in das Thal hinabblickend selbstgefällig in den Hüften. Nari ist während der letzten Worte aus dem Hause gekommen, und tänzelt im Tacte von Nari's Melodie,

Nari ihm neckisch nachahmend. la, la, la, la! la, la, la, la! Ach Na-zi, was bist du doch

f schaut nachher um,
gerchmüchelt, grinsend.

Nazi *Stasi*
 schön! Gelt Wie mag sich das lie-be Vieh erst freuen, dass sein Ge-bie-ter so statt-lich

Nazi (gekränkt)
 ist. Das lie-be Vieh? Joh mein, ich bin zu Ho-herm ge--

ped.

Stasi (in komischem Entsetzen herumlaufend)
 =do-ren! Bald werd' ich frein. Hül- fe! Hül- fe!

f Etwas drängend.

Wieder ruhig
 der Na-zi will frein! Doch nicht

Empty musical staves at the bottom of the page.

(steckt stolz die Rechte in den Brustteil des Hemdes)
Nazi:
 et- wa mich? Hab' kei- ne Angst! Ich- will ho- her hinauf.

(Kasi schlägt die Hände zusammen) *Nazi. (verträulich)*
 In Kasi, kömst sie denn morgen? Die

ped. *ped.*

Kasi (eifrig)
 An- na? Sie kömmt! Und wie hab' ich mich ge-

freut! Hier ward's zu öd, der Bauer ein Gries-gram, die

V. 2

An- na sollt bringen den Son-nen-schein.
 Und nun-ach Na-zi-sist zu Trau-ri-g die
 An-na soll hei-ra-ten.
 Hab' es er-laucht- ~~der Birkhof-dauer und Franzens~~
 (in Schluchzen ausbrechend)
 (schnell und heimlich)

Musical notation includes treble and bass staves for piano accompaniment and a vocal line. Dynamics include *creso.*, *ped.*, and *dim.*. The score features various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings.

Va-ter, die ga-ben sich Wort, dass nächste O-ster der franz. u. die An-na werden ein Paar.

sf
Ped.

Kasi

Nazi (fällt vor Lehre ^{hin} sitzend) Ja ein Paar! (für sich)

Nazi

Was ein Paar? (für sich) Und die

Kasi

Und den Franzmichte ich. Wir sind uns doch schon so lan-ge

Nazi

Anna will ich. und sie si-cher mich, sie war im-mer so

Stasi

gut - . (schluchzt) Nein, nein, das muss ich zu

Nazi

gut. Nein, nein, das werd' ich zu hin-dern zu sehen. verstehen

Stasi

hin-dern zu- sehen Was kommt den bei-den Vä- tern

Nazi

Was kommt den beiden Bauern ein, was kommt den beiden Bau- ern

Stasi

ein? Und wenn sie schelten tö- ben, flü- chen, den

Nazi

ein? (prahlt) Da hilft kein Schelten, tö- ben flü- chen, kein tö- ben, die

Stasi
 Franz nimm mir nie-mand, der Franz ist mein.

Nazi
 An-na kriegt nie-mand; die An-na ist mein.

-cresc.

Stasi
 Wenn das die

Ped. Ped.

Stasi
 An-na hört zerweint — sie's Ge-sicht, und eher ruf ich das heim-lich Ge-

p

Nazi (erschrocken)

richt! O Stasi, sei still, sonst köm't es au.

Stasi

p v. l.

Nazi (entschieden)

Und wann er kömmt? 'r hat gu-ter Leut, schützt Un-schuld'u. Ge-rechtig-keit.

Nazi (heuchelt Mut)

(in komisch verächtlichem Ton)

Die wüchli-chen Richter? Der Firlefanz! Die drei-ben Jarching und heimlich

Nazi (wieder mutwillig, sucht Nazi fürchten zu machen und reisst ihn während des folgenden hin u. her.)

Mumenschanz! Na-zi sei still, sonst kömmt es an!

f *mf* *f* *cresco.*

In finst'rer Nacht, wenn niemand wacht,

dim. *f* *ped.*

Kommt es her-bei!

-cresco *f* *ped.*

Furcht-bar Ge-schrei,

f *dim.* *-cresco* *ped.*

= heul, Ge-krächz, Ge-winn-mer ge-spen-ster-ger Ge-flim-mer!

f *ped.*

V. L. 2

Baum- lange Nacht- gesel- len,
 mit Hör- nern, Zol- zel- fel- len! Furcht- dar Ge- schrei! Sie
 don- nern und raseln, und tosen, sie spie- ßen u. que- tschen und stor- ren. Das
 packt dich, das drückt dich, das hackt dich, das zwickt dich, und

f *molto dim.*
cr. co.
mf
cr. co.

plötz lich wirft ein Un- ge-heuer dich mitten ins

mf - cresc.

ge-feuer!

f dim.

Horch! Nazi siehst du's es kommt an!

p *ped*

(Kari läuft kichernd)

ins Haus zurück. Nazi ist umgefallen. Dann erhebt er sich, läuft hinter einen Stein, wischt sich den Schweiß von der Stirne und droht der Nazi.

V. L.

Nazi (atemlos)

Das so-re Ding! Werd's ihr schon stecken! Mich, den Ig-

(hält tief Atem)

na-tius so zu-schrecken! Ach was! Ich bin Ig-

(horcht nach rechts)

na (steckt): tius Halt! halt! Was läuft mir denn dort in den

(er läuft nach dem Stein, hinter dem er sich versteckt.)

Schuss?